

DEVICE THERAPIE | CRM 11

S-ICD Systeme Fortbildung

Seit 2011 wurden über 10.000 Patienten in Deutschland mit einem subkutanen ICD System versorgt. Subkutan implantierte Defibrillatoren sind in die Leitlinien aufgenommen worden und heute fester Bestandteil in der Behandlung des plötzlichen Herztodes. Aufgrund der vollständig extrakardialen Implantation dieser Systeme ergeben sich für die Nachsorge und Optimierung, im Vergleich zu den transvenösen ICD Systemen besondere Herausforderungen, Parameter und Möglichkeiten. Ziel dieser Fortbildung soll es sein, umfassend über die Technologie, die Studienlage sowie die Implantation und Nachsorge zu informieren. Wichtiger Bestandteil ist auch der intensive und direkte Austausch mit Ihnen. Wir freuen uns auf viele Fragen, ausführliche Diskussionen und vor allem, Sie in Münster begrüßen zu dürfen.

INHALT

- Begrüßung und Einführung
- Technologie subkutaner-ICD im Vergleich zum transvenösen-ICD
- Indikation: Transvenöser oder subkutaner-ICD, wie entscheiden Sie?
(inkl. Fallbeispiele)
- Implantation subkutane-ICD Systeme (2-Schnitt-Technik, 3-Schnitt-Technik, EV-ICD?)
- Klinische Studien und Datenlage
- Praxis am Programmierer (Hands-On und evtl. Live-Abfrage/Nachsorge)
- Nachsorge subkutane-ICD Systeme in der Praxis und wie reagieren Sie auf Episoden? (inkl. Fallbeispiele)
- Perspektiven der subkutanen ICD Therapie



Ärztinnen/Ärzte und qualifiziertes Assistenzpersonal, welches die Nachsorge unterstützend verantwortet



Max. 20 Teilnehmer



1-tägiges Seminar

Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage



Veranstaltungsort:

Factory Hotel
An d. Germania Brauerei 5 | 48159 Münster



Seminargebühr € 110,-

Hotel- und Reisekosten werden nicht übernommen.



Unsere Referenten:

Prof. Dr. med. Lars Eckardt, Universitätsklinikum Münster (wiss. Leitung)
Dr. med. Florian Reinke, Universitätsklinikum Münster

Ihre Fragen beantworten wir gerne unter educare-germany@bsci.com

Anmelden >

